

NETZWERK BESSERE RECHTSETZUNG UND BÜROKRATIEABBAU

Dritte Jahreskonferenz des Netzwerks Bessere Rechtsetzung und Bürokratieabbau

Zugänglichkeit und Adressatenorientierung von Gesetzgebung und Verwaltung

6. Oktober 2022, 10:00 – 17:00 Uhr

WESTSPITZE (Eisenbahnstraße 1, 72072 Tübingen)
virtuell (Cisco Webex)

- 09:30 Uhr** **Ankommen**
Mit Kaffee und Brezeln
- 10:00 Uhr** **Begrüßung der Teilnehmenden**
Prof. Dr. Bernhard Boockmann, Wissenschaftlicher Direktor des Instituts für
Angewandte Wirtschaftsforschung e.V. (IAW)
- 10:10 Uhr** **Grußwort**
Dr. Jens Jasper, Bereichsleiter Recht bei der IHK Reutlingen
- 10:20 Uhr** **Keynote**
Prof. Dr. Gisela Färber, Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer und
Normenkontrollrat Baden-Württemberg
- 10:45 Uhr** **Kaffeepause**
- Vorträge aus der Forschung (siehe Anhang)**
- | | | |
|--------------------------------|--|---|
| 11:00 bis
12:40 Uhr | Slot I
Verständlichkeit und Interaktion | Slot II
Verwaltung und Digitalisierung |
|--------------------------------|--|---|
- 12:40 Uhr** **Mittagspause**
- Vorträge aus der Forschung (siehe Anhang)**
- | | | |
|--------------------------------|---|---------------------------------------|
| 13:30 bis
15:00 Uhr | Slot III
Adressatengerechte und Digitaltaug-
liche Gesetzgebung | Slot IV
Verwaltung und Interaktion |
|--------------------------------|---|---------------------------------------|
- 15:00 Uhr** **Kaffeepause**

NETZWERK BESSERE RECHTSETZUNG UND BÜROKRATIEABBAU

- 15:15 Uhr** **Verleihung des Netzwerk-Preises für Abschlussarbeiten zum Thema Bessere
Rechtsetzung und Bürokratieabbau**
- 15:30 –
17:00 Uhr** **Podiumsdiskussion: Bürgerbeteiligung: Welchen Zugang ermöglicht sie zur Ge-
setzgebung und Verwaltung?**
- Barbara Bosch**, Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung, Staats-
ministerium Baden-Württemberg
- Prof. Dr. jur. Arne Pautsch**, Direktor des Institutes für Bürgerbeteiligung und
Direkte Demokratie an der Hochschule Ludwigsburg
- Dr. Edgar Wunder**, Mehr Demokratie e.V., Landesverband Baden-Württem-
berg
- Manuela Skotnik**, Koordinierungsstelle für Bürgerbeteiligung der Stadt Mann-
heim
- Moderation: **Hans Ulrich-Händel**, Dipl. Diakoniewissenschaftler und seit 2016
Beauftragter für Bürgerengagement und Bürgerbeteiligung der Stadt Sulz am
Neckar.

NETZWERK BESSERE RECHTSETZUNG UND BÜROKRATIEABBAU

Slot I

Verständlichkeit und Interaktion

- 11:00 Uhr** **Zur Verständlichkeit von Sprache zwischen Verwaltung und Recht**
Dr. Christine Möhrs, Leibniz-Institut für deutsche Sprache (IDS) in Mannheim
- 11:25 Uhr** **Kann man Gesetze verständlicher machen? - Einblicke in die Gesetzesredaktion des Bundesjustizministeriums**
Dr. Antje Baumann, Rechtsprüfung und Gesetzesredaktion, Bundesministerium der Justiz
- 11:50 Uhr** **Butter bei die Fische: Mut zur Verständlichkeit**
Dr. jur. Natalie Struve, wissenschaft-schreiben.de
- 12:15 Uhr** **Ist eine Übersetzung steuerrechtlicher Normen in (binären) Code möglich? – Potenziale und Herausforderungen neu formulierter Rechts- und Verwaltungssprache**
Prof. Dr. Christoph Schmidt, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg

Moderation: Heidrun Braun

Slot II

Verwaltung und Digitalisierung

- Der Einfluss der Digitalisierung auf die Qualität des Verwaltungshandelns: Ergebnisse einer Befragung in der öffentlichen Verwaltung BW**
Prof. Dr. Anne Steidle, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg
Dr. Michael Schorn, Institut für Wirtschafts- und Politikforschung (IWP)
Julia Kaesmayr, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg
- Offene Demokratie bürgerorientiert durch Digitalisierung umsetzen**
Prof. Dr. Christian Schachtner, Internationale Hochschule
- Barrierefreiheit in der digitalen Verwaltung - Organisationale Hürden und mögliche Maßnahmen**
Basanta Thapa, Kompetenzzentrum Öffentliche IT
- Die Gefahr digitaler Diskriminierung durch IT-basierte Stereotyp-Effekte**
Prof. Dr. Julia Krönung, EBS Universität für Wirtschaft und Recht

Moderation: Prof. Dr. Bernhard Boockmann

In Kooperation mit:

Gefördert durch:

NETZWERK BESSERE RECHTSETZUNG UND BÜROKRATIEABBAU

Slot III

Adressatengerechte und Digitaltaugliche Gesetzgebung

- 13:30 Uhr** **Digitalcheck – Ein Update für wirksame Gesetze im digitalen Zeitalter**
Romy Daedelow, Bundesministerium des Inneren und für Heimat
Jakob Häußermann, DigitalService GmbH des Bundes
- 14:00 Uhr** **Bessere Rechtsetzung mit digitaltauglichen Gesetzen – eine rechtliche Analyse**
Chiara Endres, Ludwig-Maximilians-Universität München
- 14:30 Uhr** **Rechtssetzung im Studium als Vorbereitung auf den höheren Dienst**
Prof. Dr. Antje Tölle, Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

Moderation: Maximilian Reichert

Slot IV

Verwaltung und Interaktion

- Annäherung durch Wandel!? – Theoretische Überlegungen und empirische Befunde einer veränderten gegenseitigen Wahrnehmung von Verwaltung und Bürger*innen**
Prof. Dr. Daniel Rölle, Hochschule Fresenius Heidelberg
- Tohuwabohu, Schatztruhe oder schwarzes Loch? Daten des öffentlichen Sektors treffen auf Künstliche Intelligenz**
Tabea Hein, FITKO (Föderale IT-Kooperation)
Hendrik Stier, FITKO (Föderale IT-Kooperation)
- Vortrag zum Online-Zugangs-Gesetz (OZG)**
Prof. Dr. Birgit Schenk, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg

Moderation: Hannah Tonn

Hinweis: Einige der Vorträge werden digital gehalten.

In Kooperation mit:

Gefördert durch: